

Umfrage über Zecken und durch Zecken übertragene Krankheiten

(Richtige Antworten = X)

1. Geben Sie bitte Ihr Alter an.

Ich bin _____ Jahre alt.

2. In welcher Stadt/ Dorf wohnen Sie?

Ich wohne in _____ .

3. Wie häufig sind Sie in der freien Natur (Wald, Wiesen, usw.)?

- Weniger als 1 mal pro Woche
- 1 bis 2 mal pro Woche
- mehr als 2 mal pro Woche

4. Arbeiten sie beruflich häufig in der freien Natur?

- Ja, ich arbeite als _____ .
- Nein

5. Wie viele Stunden sind Sie in der Freien Natur?

- Weniger als eine halbe Stunde pro Woche
- 1 Stunde pro Woche
- 2 bis 4 Stunden pro Woche
- 5 bis 10 Stunden pro Woche
- mehr als 10 Stunden pro Woche

6. Weshalb halten Sie sich in dieser Zeit in der freien Natur auf? (mehrere Antworten möglich)

- Ich bin OL-Läufer
- Ich gehe in die Pfadi
- Ich bin Hundehalter
- Ich gehe joggen
- Ich gehe Mountainbike/Velo fahren
- Ich arbeite hobbymässig im Garten
- Ich gehe regelmässig wandern
- Sonstiges, nämlich _____.

7. Geben Sie bitte an, wie viele Zeckenstiche Sie etwa in den vergangenen 12 Monaten insgesamt hatten?
- Keinen Stich
 - Einen Stich
 - 2 bis 5 Stiche
 - 5 bis 10 Stiche
 - mehr als 10 Stiche
8. Kreuzen Sie bitte an, in welchen Gebieten sich ihrer Meinung nach Zecken bevorzugt aufhalten. (Mehrere Antworten möglich)
- Im Wasser
 - In der Gras- und Krautschicht (bis ca. 1,5 Meter Höhe)
 - Auf Bäumen (über 1,5 Meter)
 - Weiss nicht
9. Geben Sie bitte an, wie Zecken, ihrer Meinung nach, auf ihre Opfer gelangen. (Mehrere Antworten möglich)
- Sie lassen sich von den Bäumen fallen.
 - Sie springen direkt auf den Körper (wie Flöhe).
 - Sie kriechen/ krabbeln von Sträucher / Gräser auf ihr Opfer.
 - Sie warten tagelang bis ihr Opfer vorbeiläuft.
 - Sie durchstreifen ständig ihr Gebiet auf der Suche nach einem Opfer.
 - Weiss nicht
10. Was sind, ihrer Meinung nach, sinnvolle Massnahmen gegen einen Zeckenbefall am Körper? (Mehrere Antworten möglich)
- Tragen von langen Hosen und langärmeliger Oberbekleidung
 - Strümpfe über die Hosenbeine ziehen
 - Keine offenen Schuhe tragen
 - Anwendung insektenvertreibender Mittel (z.B. Parapic, Autan)
 - Tragen von einem Hut oder anderer Kopfbedeckung
 - Das Tragen/Essen von Knoblauchzehen
 - Sonstiges, nämlich: _____
 - Keine
11. Was sind, ihrer Meinung nach, geeignete Massnahmen um Zecken vom Körper zu entfernen? (Mehrere Antworten möglich)
- Ich erstickte sie mit Öl oder Alkohol
 - Ich drehe/ziehe sie mit einer speziellen Zeckenzange heraus

- Ich drehe/ziehe sie mit einer schmalen Haushaltspinzette heraus
- Ich drehe/ziehe sie mit den Fingernägel heraus
- Ich verwende eine Nadel oder Messerspitze, um die Zecke heraus zu heben
 - Ich lasse sie saugen, bis sie von alleine abfällt
 - Sonstiges, nämlich: _____

12. Was halten Sie für besonders wichtig bei der Entfernung von Zecken, damit sie nicht zusätzlich Erreger von Krankheiten überträgt? (Mehrere Antworten möglich)

- Der Darm (Körper) der Zecke darf nicht gequetscht werden
- Die Mundwerkzeuge (Kopf) dürfen nicht in der Haut bleiben
- Die gesamte Zecke sollte umgehend entfernt werden
 - Die Zecke sollte erst entfernt werden, wenn sie so gross ist, dass sie gut fassbar ist
- Die Zecke sollte herausgedreht/ gezogen werden
 - Die Zecke sollte vor der Entfernung mit Öl oder Alkohol bedeckt werden
 - Die Zecke sollte nur von einem Arzt entfernt werden

Fragen über FSME (Frühsommer- Hirn- und Hirnhautentzündung) und Borreliose

13. Ist Ihnen jemand bekannt, der an Borreliose, bzw. FSME erkrankt ist?

FSME:

- Ja
- Nein
- Weiss nicht

Borreliose:

- Ja
- Nein
- Weiss nicht

14. Wie gut fühlen Sie sich über FSME, bzw. Borreliose informiert?

FSME:

- sehr gut
- gut
- zufrieden stellend
- mangelhaft
- schlecht

Borreliose:

- sehr gut
- gut
- zufrieden stellend
- mangelhaft
- schlecht

15. Von wem wurden Sie bisher über FSME, bzw. Borreliose informiert? (Mehrere Antworten möglich)

FSME:

- Medien (Zeitung, Radio, TV)
- Informationsbroschüre
- Verwandte, Freunde, Bekannte
- Arbeitskollegen
- Berufsgenossenschaft/
Betriebsarzt
- (Haus-) Arzt
- sonstige, nämlich: _____

Borreliose:

- Medien (Zeitung, Radio, TV)
- Informationsbroschüre
- Verwandte, Freunde, Bekannte
- Arbeitskollegen
- Berufsgenossenschaft/
Betriebsarzt
- (Haus-) Arzt
- sonstige, nämlich: _____

16. Würden Sie eine bessere Aufklärung über FSME, bzw. Borreliose wünschen?

FSME:

- Ja
- Nein

Borreliose:

- Ja
- Nein

17. Wenn ja, geben Sie bitte an von wem Sie dies erwarten. (Mehrere Antworten möglich)

- Zeitungen, Zeitschriften
- Radio
- TV
- Apotheke
- (Haus-) Arzt
- Ich müsste mich selbst mit dem Thema beschäftigen
- sonstige, nämlich: _____

18. Wie gefährlich schätzen Sie die Krankheit FSME, bzw. Borreliose ein?

FSME:

- Leichte Erkrankung
- Mittelschwere Erkrankung
- Schwere Erkrankung
- Sehr schwere Erkrankung
- Weiss nicht

Borreliose:

- Leichte Erkrankung
- Mittelschwere Erkrankung
- Schwere Erkrankung
- Sehr schwere Erkrankung
- Weiss nicht

19. Geben Sie bitte an, was ihrer Meinung nach zutrifft.

- Die Gefahr sich an FSME, bzw. Borreliose zu infizieren, nimmt mit der Saugdauer der Zecke zu.

FSME:

- Stimmt
- Stimmt nicht
- Weiss nicht

Borreliose:

- Stimmt
- Stimmt nicht
- Weiss nicht

- Wenn die Zecke mit FSME, bzw. Borreliose infiziert ist, überträgt sie den Erreger sofort nach dem Einstich der Zecke in die Haut.

FSME:

- Stimmt
- Stimmt nicht
- Weiss nicht

Borreliose:

- Stimmt
- Stimmt nicht
- Weiss nicht

20. Kommen infizierte Zecken ihres Erachtens nur in bestimmten Gebieten vor?

Zecken, welche FSME übertragen können,..

- Kommen nur in bestimmten Risikogebieten vor
- Kommen bei uns überall vor, wo es Holzböcke gibt
- Kommen in der Schweiz nicht vor
- Weiss nicht

Zecken, welche Borreliose übertragen können,..

- Kommen nur in bestimmten Risikogebieten vor
- Kommen bei uns überall vor, wo es Holzböcke gibt
- Kommen in der Schweiz nicht vor
- Weiss nicht

21. Welche Massnahmen können gegen die Borreliose getroffen werden?
(mehrer Antworten möglich)

- Impfung (vor Krankheit)
- Antibiotika (nach Eintreten der Krankheit)
- sonstiges, nämlich: _____
- Weiss nicht

22. Welche Massnahmen können gegen FSME getroffen werden? (mehrere Antworten möglich)

- Impfung (vor Krankheit)
- Antibiotika (nach Eintreten der Krankheit)
- sonstiges, nämlich: _____
- Weiss nicht

23. Was sind erste äusserliche Anzeichen für FSME, bzw. Borreliose? (mehrere Antworten möglich)

FSME:

- Grippeartige Symptome (Fieber, Kopfschmerzen)
- Gliederschmerzen
- Wanderröte
- Ohrenschmerzen
- Bauchschmerzen
- Müdigkeit
- Weiss nicht

Borreliose:

- Grippeartige Symptome (Fieber, Kopfschmerzen)
- Gliederschmerzen
- Wanderröte
- Ohrenschmerzen
- Bauchschmerzen
- Müdigkeit
- Weiss nicht

24. Denken Sie, dass FSME, bzw. Borreliose schwere, bleibende Gesundheitsschäden verursachen kann?

FSME:

- Ja
- Nein
- Weiss nicht

Borreliose:

- Ja
- Nein
- Weiss nicht

25. Denken Sie, dass FSME, bzw. Borreliose tödlich verlaufen kann?

FSME:

- Ja
- Nein
- Weiss nicht

Borreliose:

- Ja
- Nein
- Weiss nicht

Seit über 20 Jahren gibt es eine Impfung gegen FSME (Frühsommer-Meningoenzephalitis oder auch Frühsommer- Hirn- und Hirnhautentzündung). Die

Impfung wird vor allem Risikopersonen empfohlen. Risikopersonen nennt man die Menschen, welche viel mit Zecken in Kontakt kommen.

Für eine Immunisierung gegen FSME wird 3mal geimpft: Nach 0, 1 und 12 Monaten. Nach der dritten Impfung empfiehlt der Hersteller des Impfstoffes alle 3 Jahre eine Auffrischungsimpfung durchzuführen.

Seit Mai 2005 ist die Zeckenimpfung kassenpflichtig, das heisst, dass sie von der Krankenkasse bezahlt wird.

26. Sind Sie gegen FSME geimpft?

- Ja
- Nein

27. Wenn nein, warum nicht?

- Es ist nicht nötig, da ich keine Risikoperson bin
- Ich habe kein Vertrauen in die Impfung
- Mir ist keine Impfung gegen FSME bekannt
- Ich empfinde FSME nicht als gefährlich
- Ich bin grundsätzlich gegen das Impfen
- sonstiges, nämlich: _____

28. Falls Sie noch nicht geimpft sind und Sie wüssten, dass die 3malige Grundimpfung(nach 0, 1 und 12 Monaten) gegen FSME reichen würde, um für immer immun zu sein, würden Sie sich eher impfen lassen?

- Ja
- Nein
- Weiss nicht

29. Wären Sie bereit, vor einer empfohlenen Auffrischungsimpfung (nach 3 Jahren) eine Titermessung (Antikörperbestimmung) durchzuführen, um zu bestimmen, ob man noch immun gegen FSME ist oder ob eine Auffrischungsimpfung nötig ist?

- Ja
- Nein, ich würde die empfohlene Auffrischungsimpfung durchführen
- Weiss nicht

30. Wären Sie auch bereit für die Titermessung, die nicht wie die FSME-Impfung kassenpflichtig ist, etwas (ca. 40 Franken) zu bezahlen?

- Ja
- Nein
- Weiss nicht